

378385-2024 - Ergebnis

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen – Generalplanungsleistungen für die Erweiterung des Ganztagsangebotes an der Jim-Knopf-Schule in 61200 Wölfersheim

OJ S 123/2024 26/06/2024

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Wetteraukreis

E-Mail: zentrale_vergabestelle@wetteraukreis.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Generalplanungsleistungen für die Erweiterung des Ganztagsangebotes an der Jim-Knopf-Schule in 61200 Wölfersheim

Beschreibung: Generalplanerleistungen für die Erweiterung des Ganztagsangebots an der Jim-Knopf-Schule, Grundschule des Wetteraukreises Zur Grundschule 13 61200 Wölfersheim-Södel. Titel 1: "Erweiterung und Prüfung Bestandsanbindung" Titel 2: "Umbau im Bestand" Titel 3: "Brandschutz". Das vorhandene Brandschutzkonzept des Bestandsgebäudes ist fortzuschreiben. Die stufenweise Beauftragung ist vorgesehen, Stufe A = LPH 1-4, Stufe B = LPH 5-9.

Kennung des Verfahrens: 89ccdb7b-1ff7-4ffd-8d96-82793d9ef687

Interne Kennung: 24-5-030

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Jim-Knopf-Schule, Zur Grundschule 13

Stadt: Wölfersheim

Postleitzahl: 61200

Land, Gliederung (NUTS): Wetteraukreis (DE71E)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Vergabeunterlagen / Einreichung der Angebote / Kommunikation: Die Angebote sind entweder elektronisch über das Bietercockpit der Vergabeplattform e-HAD an die Vergabestelle einzureichen. Es ist erforderlich, dass sich der Bieter (kostenfrei) in der eHAD registriert, da auch sämtliche Kommunikation i. R. d. Vergabeverfahrens ausschließlich

über die Vergabeplattform eHAD (elektronische Hessische Ausschreibungsdatenbank) zulässig ist. Angebote, oder Teile der Angebotsunterlagen (z.B. Präsentationsunterlagen), die auf anderem elektronischen Wege als über die Vergabeplattform eHAD eingereicht werden oder welche, die nach Ende der Angebotsfrist eingehen, werden von der Wertung ausgeschlossen. Der Bieter hat zum Nachweis seiner Eignung mit dem Angebot die geforderten Angaben, Erklärungen und Unterlagen vorzulegen. Die Vorlage von Kopien ist zulässig. Der Bieter hat zum Nachweis seiner Eignung mit dem Angebot die geforderten Angaben, Erklärungen und Unterlagen vorzulegen. Die Vorlage von Kopien ist zulässig. Unvollständige Angebotsunterlagen können vom weiteren Verfahren ausgeschlossen werden (die Nachforderung von nicht leistungsbezogenen Unterlagen ist möglich). Die Angebotsunterlagen werden kostenfrei zur Verfügung gestellt. Die Kosten rund um die Erstellung Ihres Angebotes werden nicht erstattet. Der Auftraggeber erwartet über die geforderten Angebotsunterlagen hinaus (s. Anlage Vollständigkeitsprüfung) keine sonstigen Unterlagen. Vertraulichkeit der Informationen: Die Vergabeunterlagen und alle Informationen, die die Bieter im Rahmen des Vergabeverfahrens erhalten, sind nur für dieses Vergabeverfahren zu verwenden. Die Nutzung der Vergabeunterlagen für andere Zwecke ist nicht gestattet. Sämtliche zur Verfügung gestellten Unterlagen sind vertraulich zu behandeln und ausschließlich für die Zwecke dieses Verfahrens zu verwenden, soweit sie nicht öffentlich zugänglich oder bekannt sind oder ohne Mitwirkung der Verfahrensbeteiligten bekannt werden. Eine Weitergabe der zur Verfügung gestellten Unterlagen an Dritte ohne ausdrückliche Zustimmung des Wetteraukreises ist nicht erlaubt. Falls sich ein aufgeforderter Bieter entschließt, kein Teilnahmeantrag und oder Angebot abzugeben, ist er verpflichtet, die überlassenen Vergabeunterlagen einschließlich etwa hergestellte Kopien zu löschen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Generalplanungsleistungen für die Erweiterung des Ganztagsangebotes an der Jim-Knopf-Schule in 61200 Wölfersheim

Beschreibung: Im Zuge der Maßnahme Erweiterung für das Ganztagsangebot, soll auf dem Schulgrundstück ein barrierefreier Neubau mit Aufzugsanlage entstehen und Umbaumaßnahmen im Bestand durchgeführt werden. Eine Anbindung an den Bestand soll geprüft werden. Es ist die stufenweise Beauftragung vorgesehen LPH 1-4 = Stufe A, LPH 5-9 = Stufe B. Titel 1: "Erweiterung und Prüfung Bestandsanbindung" Die beigegeführten Übersichtspläne zeigen die Bestandsbebauung an der Jim-Knopf-Schule Södel. Der Erweiterungsbau ist im markierten Bereich vorgesehen. Nach der Ermittlung des Raumbedarfs wurde das Raumprogramm erarbeitet. Hauptsächlich befinden sich im Erweiterungsbau die erforderlichen Räumlichkeiten für den Ganztagsbereich, der Speiseraum und der Küchenbereich (mit Ausgabebereich und den erforderlichen Lager-, Personal- und Nebenräumen), die Bibliothek, ein Besprechungsraum, die erforderlichen Technikräume, Lagerräume, sanitäre Anlagen und Putzräume. Das Raumprogramm wird dem Generalplaner nach Auftragserteilung übergeben. Es ist zu prüfen, ob das neue Gebäude sinnvoll an den Bestand angebunden werden kann und welche Maßnahmen bei einer Anbindung an das Bestandsgebäude erforderlich sind. Sollte der Auftraggeber im Zuge der LPH 1/2 eine Anbindung als sinnvoll erachten, ist diese Anbindung mit umzusetzen. Technische Ausstattung: Derzeit ist die Elektrische Versorgung des Bestandsgebäudes über das Niederspannungsnetz gewährleistet. Zur elektrischen Versorgung des Neubaus/

Erweiterungsbaus, sind die Leistungsreserve und die Zuleitungsdimensionierung im Bestand zu prüfen. Technische Anlagen wie die Elektroakustische Lautsprecher Anlage (ELA); Hausalarmierungsanlage (HAA) sowie die Sicherheitsbeleuchtung (Sibe) sind an den Bestand anzubinden und Ganzheitlich zu betrachten. Um den Eigenverbrauch zu optimieren, soll der Bau einer Photovoltaikanlage geprüft werden. Der erzeugte Strom ist zur Eigennutzung und soll in das Leitungsnetz des Gebäudes eingespeist werden. Ein Überschuss soll separat gezählt und in das örtliche Leitungsnetz eingespeist werden. Im Zuge des Neubaus soll die Netzwerkinfrastruktur, gemäß des Digitalpakts für Schulen, im Erweiterungsbau umgesetzt werden und es kommen Interaktive Schultafeln (IAS) zur Ausführung, welche vom Auftraggeber geliefert und montiert werden. Grundsätzlich ist die Umsetzung der Technischen Ausstattung vor Umsetzung mit dem Bauherren abzustimmen. Der Neubau ist als Ganztagskonzept mit einer Mensaküche und der notwendigen Anlagentechnik für alle technischen Gewerke zu planen. Das neue Gebäude ist nach GEG (Neubaustandard) zu errichten und erhält eine Wärmepumpe, vorzugsweise Erdwärme mit entsprechenden ausgelegten Heizflächen / Deckenstrahlplatten. Das Bestandsgebäude ist über eine Nahwärmeleitung des benachbarten Kindergartens angebunden. Es ist ein Wärmeschutznachweis zu erstellen. Bauweise: Der Erweiterungsbau soll als kompaktes, barrierefreies Gebäude in Massivbauweise errichtet werden. Die Geschossdecken sollen in Stahlbeton ausgeführt werden. Die Fassadengestalt wird nach Absprache mit dem Auftraggeber festgelegt. Es ist ein WDVS oder eine vorgehängte, hinterlüftete Fassade denkbar. Als Dach kann ein leichtgeneigtes Pultdach zur Ausführung kommen. Es ist zu prüfen, ob eine Dachbegrünung ausgeführt werden kann. Der Bau einer PV-Anlage ist seitens des Fachbüros zu prüfen. Eine Entscheidung erfolgt abschließend nach Prüfung seitens der Führungsebene des Wetteraukreises. Ein Staffelgeschoss als Technikenebene wäre in Holzständerbauweise denkbar. Der Standard des Wetteraukreises ist zu beachten. Dieser wird im Kick-Off Termin mit den Projektbeteiligten abgestimmt. Die Ausstattung und Einrichtung der jeweiligen Räume wird durch den Wetteraukreis geplant und beschafft. Verpflegungskonzept: Die Küche wird als Mischküche errichtet und ist unterteilt in einen Küchenbereich, einen Ausgabebereich, eine Spülküche und ein Lager. Die notwendigen Nebenräume, wie Personal-WC, Umkleide, Reinigung und notwendige Flure sind ebenfalls zu errichten. Die Ausstattung der jeweiligen Räume wird durch den Wetteraukreis geplant und beschafft. Die notwendige technische Infrastruktur ist durch den Generalplaner zu planen. Außenanlage: Die Außenanlage im Bereich des Neubaus ist nach der Maßnahme wieder herzustellen, inklusive der erforderlichen Zuwegungen. Titel 2: "Umbau im Bestand" Es soll keine komplette Innensanierung des Bestandsgebäudes erfolgen. Im Anhang sind Grundrisspläne beigefügt, in denen mögliche Raumänderungen markiert wurden (grün markierte Räume). Diese Umbauten sind vom beauftragten Planungsbüro in baulicher und technischer Sicht zu prüfen. Sollte sich im Planungsprozess herausstellen, dass dies so nicht umsetzbar ist und weitere Umbaumaßnahmen erforderlich werden, kann es hierbei zu Änderungen kommen. Die Absprache und Freigabe erfolgt dann mit dem Bauherrn. Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Mit der Planung soll unmittelbar nach Auftragserteilung begonnen werden. Die Bauzeit (Titel 1) wird angenommen von voraussichtlich ab Januar 2026 bis Ende 2027. Die Planung für Titel 2 erfolgt parallel der LPH 1-4 des Titels 1, Baubeginn nach Bauausführung des Titels 1. Komplette Fertigstellung bis Anfang 2029.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Jim-Knopf-Schule, Zur Grundschule 13

Stadt: Wölfersheim

Postleitzahl: 61200

Land, Gliederung (NUTS): Wetteraukreis (DE71E)

Land: Deutschland

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Zusätzliche Informationen: Projektziel / Allgemeine Informationen: Ziel des funktionalen Erweiterungsbaus an der Jim-Knopf-Schule Södel ist in qualitativer Hinsicht, ein ökologisches Gebäude zu errichten, das unter anderem auch bei der zunehmenden Sommerhitze ohne Installation einer Klimaanlage eine angenehme Lernatmosphäre (für eine gesundheitlich zuträgliche Raumtemperatur sind gem. Arbeitsstättenverordnung i.V.m. den Technischen Regeln für Arbeitsstätten (ASR) hier Punkt 4.3 und 4.4 geeignete Sonnenschutzmaßnahmen bei Raumtemperaturen über 26 Grad Celsius zu treffen) bietet. Weiterhin sollen die Bewirtschaftungskosten insbesondere mit den Kostentreibern Reinigung, Hausmeisterdienste, Wärme, Strom, Instandhaltung (Berücksichtigung von eventuellen Vandalismus Schäden durch Schulbetrieb) und Wartung über den Lebenszyklus des Gebäudes (Errichtungsphase, Nutzungsphase: 50 Jahre, Verwertungsphase) verringert bzw. auf das Notwendigste minimiert werden. Bei der Planung und Ausführung des Projekts ist stets die Wirtschaftlichkeit zu berücksichtigen. Es sollte wenn möglich eine Verbindung zum Bestandsgebäude hergestellt werden, um die Barrierefreiheit für den kompletten Standort sicherzustellen. 1. Unterlagen: Bestandsunterlagen werden dem Planer nach Auftragserteilung übersandt. Das vorhandene Brandschutzkonzept ist den Unterlagen beigelegt. 2. Im Bereich des Baufeldes befinden sich einige Bäume, eine Garage, Bewuchs und Spielgeräte. Es muss geprüft werden, ob die Spielgeräte nach Fertigstellung der Maßnahme und Herrichtung der Außenanlage wieder verbaut werden können. Diese müssten dann zwischenzeitlich eingelagert werden. 3. Die gesamte Maßnahme wird während des laufenden Schulbetriebs durchgeführt. Es muss Rücksicht auf Schüler und schulorganisatorische Belange genommen werden. Titel 1 "Erweiterung und Prüfung Bestandsanbindung": Fläche: Nettogesamtfläche: ca. 1.139m² Bruttogesamtfläche: ca. 1.627m² Geschätzte Kosten für die Baumaßnahme: KG 300 netto 2.625.075,63 € KG 400 netto 1.750.050,42 € KG 500 netto 193.949,58 € KG 410 inkl. KG 550 netto: 218.756,30€ KG 420 inkl. KG 550 netto: 315.009,08€ KG 430 inkl. KG 550 netto: 393.761,34€ KG 440 inkl. KG 550 netto: 455.013,11€ KG 450 inkl. KG 550 netto: 210.006,05€ KG 460 inkl. KG 550 netto: 87.502,52€ KG 480 inkl. KG 550 netto: 70.002,02€ Titel 2: "Umbau im Bestand" Fläche: Nettogesamtfläche: ca. 360 m² (grün markierte Räume in den Plänen) Geschätzte Kosten für die Baumaßnahme: KG 300 netto 78.151,26 € KG 400 netto 52.100,84 € KG 410 inkl. KG 550 netto: 9.899,16 € KG 420 inkl. KG 550 netto: 9.899,16 € KG 430 inkl. KG 550 netto: 6.252,10€ KG 440 inkl. KG 550 netto: 15.109,24€ KG 450 inkl. KG 550 netto: 10.941,18€ Die Zuschlagsentscheidung erfolgt anhand der Präsentationsunterlagen und des Honorarangebotes gem. der in der Wertungsmatrix benannten Zuschlagskriterien. Die Abrechnung erfolgt über die einzelnen Titel.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 1. Personelle Besetzung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 2. Fachtechnische Lösungsansätze

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 3. Strukturelle Herangehensweise an das Projekt / Projektanalyse

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Wetteraukreis

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 1 087 355,75 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0000

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Leiter der anbietenden Partei: ASP Architekten

Angebot:

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0000

Wert der Ausschreibung: 1 087 355,75 EUR

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Datum des Vertragsabschlusses: 24/06/2024

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 6

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 6

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 6

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bietern, die in anderen Ländern des Europäischen Wirtschaftsraums registriert sind als dem Land des Beschaffers

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bieter aus Ländern außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Wetteraukreis

Registrierungsnummer: 06440000-1200-56

Postanschrift: Europaplatz

Stadt: Friedberg

Postleitzahl: 61169

Land, Gliederung (NUTS): Wetteraukreis (DE71E)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: zentrale_vergabestelle@wetteraukreis.de

Telefon: +49 6031-831536

Fax: +49 6031-83921530

Internetadresse: <https://www.wetteraukreis.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Federführendes Mitglied

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: 06-22630029-17

Postanschrift: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de
Telefon: +49 6151-126603
Fax: +49 611-327648534
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt
Registrierungsnummer: 06-22630029-17
Postanschrift: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2
Stadt: Darmstadt
Postleitzahl: 64283
Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de
Telefon: +49 6151-126603
Fax: +49 611-327648534
Rollen dieser Organisation:
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt
Registrierungsnummer: 06-22630029-17
Postanschrift: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2
Stadt: Darmstadt
Postleitzahl: 64283
Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de
Telefon: +49 6151-126603
Fax: +49 611-327648534
Rollen dieser Organisation:
Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: ASP Architekten
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen
Registrierungsnummer: DE220294180
Postanschrift: Braugasse 9
Stadt: Giessen
Postleitzahl: 35390
Land, Gliederung (NUTS): Gießen, Landkreis (DE721)
Land: Deutschland
E-Mail: info@asparchitekten.de
Telefon: +49 6419312081
Fax: +49 6410312084
Rollen dieser Organisation:
Bieter

Leiter der anbietenden Partei

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

Gewinner dieser Lose: LOT-0000

8.1. ORG-7007

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 727eea21-6709-449c-a024-b4f799684e04 - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder

Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 25/06/2024 09:55:45 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 378385-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 123/2024

Datum der Veröffentlichung: 26/06/2024